



An der Münze 4-6, 21335 Lüneburg
PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner: Frank Elsner, Tel. 04131 - 288 41 42

10.000 Euro für Kultur und Sport

*Hohnstorfer Stiftung bekommt Unterstützung
von der Sparkasse Lüneburg und aus Hannover*

Hohnstorf/Elbe. Eigentlich leben Stiftungen von den Erträgen ihres Kapitals. Doch was, wenn das Kapital am Geldmarkt kaum noch Erlöse abwirft, weil die Zinsen so niedrig sind? Die Sport- und Kulturstiftung Hohnstorf geht daher neue Wege und hat eine Wohnung gekauft. Durch die Mieteinnahmen hat die Stiftung nun wieder Geld zur Ausschüttung zur Verfügung – und freut sich außerdem über eine große Unterstützung aus Hannover: Nach positivem Votum der Sparkasse Lüneburg hat die Regionalstiftung der Niedersächsischen Sparkassen 10.000 Euro gespendet, um die Förderung von Kultur und Jugendsport an der Elbe zu unterstützen.

Im Jahr 2000 mit einem Stiftungskapital von 50.000 Mark gegründet, konnte die Stiftung anfangs jährlich bis zu 3.000 Euro in kulturelle Veranstaltungen in Hohnstorf sowie die Jugendarbeit im hiesigen Sportverein TuS investieren. „Durch die Niedrigzinsphase wurde das immer weniger, bis wir 2014 gar nichts mehr an den Verein ausschütten konnten“, berichtet Annette Kork, Vorstandsmitglied der Stiftung, stellvertretende Bürgermeisterin und Geschäftsführerin des TuS. Durch die Mieteinnahmen der barrierefreien Wohnung in einem Hohnstorfer Neubaugebiet in Höhe von jährlich 5.000 Euro sieht das nun glücklicherweise wieder anders aus.

Die Hohnstorfer Sport- und Kulturstiftung hat bereits zahlreiche Veranstaltungen an der Elbe organisiert, Startpunkt war ein klassisches Konzert 2007 in der Sporthalle, es folgten Musicals und Comedy, außerdem die Veranstaltungsreihe „Hohnstorfer Sofa“. Für dieses Jahr ist der Auftritt eines Kabarettisten geplant, das „Sofa“ soll vermutlich im nächsten Jahr wieder besetzt werden.

In Sachen Sport plant der TuS, zusätzliche Hallenmarkierungen für die zahlreichen Handball-Kinder anzubringen. „Beim Bau der Halle 2005 hat es noch keine einzige Handball-Mannschaft gegeben, jetzt sind es elf“, sagt der Vorsitzende Dirk Lindemann. Auch der Bereich Basketball ist stark gewachsen, von einer Mannschaft auf sieben, hier braucht es variable Körbe, die für die Nachwuchs-Teams niedriger gehängt werden können als für Erwachsene. Mehr als die Hälfte der TuS-Mitglieder sind Kinder und Jugendliche, sie kommen nicht nur aus Hohnstorf, sondern auch aus Lauenburg, Scharnebeck und Bleckede.

„Der TuS generiert seinen eigenen Nachwuchs und besitzt Strahlkraft weit über Hohnstorf hinaus“, sagte Sparkassen-Bereichsleiter Thomas Hintzmann beim Besuch in Hohnstorf. „Wenn wir als Sparkasse Lüneburg hier unterstützen können, passt das perfekt, denn genau diese Ziele verfolgen wir auch.“ Andy Bartsch leitet die Sparkassen-Filiale in Hohnstorf und weiß, wie sehr die Menschen im Ort sich mit der Hohnstorfer Stiftung verbunden fühlen: „Zugehörigkeitsgefühl, Eigeninitiative und Nachhaltigkeit sind hier besonders lebendig. Eine solche Spende kommt daher nicht von ungefähr, sondern durch das große Engagement der Menschen vor Ort.“



Bildunterschrift:

Das „Hohnstorfer Sofa“ steht für die Kulturförderung, Handball und Basketball für den Jugendsport: Über 10.000 Euro aus Hannover freuen sich v.l. Dirk Lindemann, Annette Kork, Andy Bartsch und Thomas Hintzmann von der Sparkasse Lüneburg.

Foto: Sparkasse, honorarfrei